

Einem pro-russischen Italiener wurde die Einreise in die Ukraine untersagt

06.01.2026

Der Ausländer kritisierte die Ukraine und ihren Präsidenten und äußerte gleichzeitig Respekt für Kremlchef Putin.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der Ausländer kritisierte die Ukraine und ihren Präsidenten und äußerte gleichzeitig Respekt für Kremlchef Putin.

Ein Italiener, der sich zu dem russischen Diktator Wladimir Putin bekannt hat, wurde nicht in die Ukraine gelassen. Ihm wurde die Einreise für 3 Jahre untersagt. Dies teilte der Vertreter des staatlichen Grenzdienstes Andrij Demtschenko mit, berichtet Ukrainian PrawdaLife.

Ihm zufolge wurde die Situation dank des Posts eines besorgten Bürgers bekannt. Als der 53-jährige Ausländer an der Grenzübergangsstelle Tschop ankam, führten die Inspektoren die notwendigen Kontrollmaßnahmen an ihm durch.

Dem Italiener wurde der Grenzübertritt verweigert und die Einreise in die Ukraine für 3 Jahre untersagt.

„In der Tat hat er pro-russische Ansichten, rechtfertigt die bewaffnete Aggression der Russischen Föderation gegen die Ukraine. Wegen des Verstoßes gegen die Normen der ukrainischen Gesetzgebung, der Mann und erhielt die entsprechenden Entscheidungen an der Grenze“, sagte Demtschenko.

Der Vorfall wurde durch den Beitrag von Threads-Nutzer Daria Melnichenko bekannt einem Passagier des Busses, der in die Ukraine unterwegs war.

Nach Angaben der Frau wurde sie bei einem der Stopps von einem italienischen Mann namens Rocco, der mit einer Wyschewanka bekleidet war, angesprochen. Der Mann sagte, er sei auf dem Weg nach Hause zu seiner ukrainischen Frau, die bei ihm war.

Später kritisierte der Italiener die Ukraine und ihren Präsidenten und zollte stattdessen dem Kremlchef Putin Respekt.

Ein Beitrag über den Vorfall erhielt Tausende von Kommentaren. Sie versprach, die Grenzbeamten über die Ansichten des Mannes zu informieren.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 276

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.